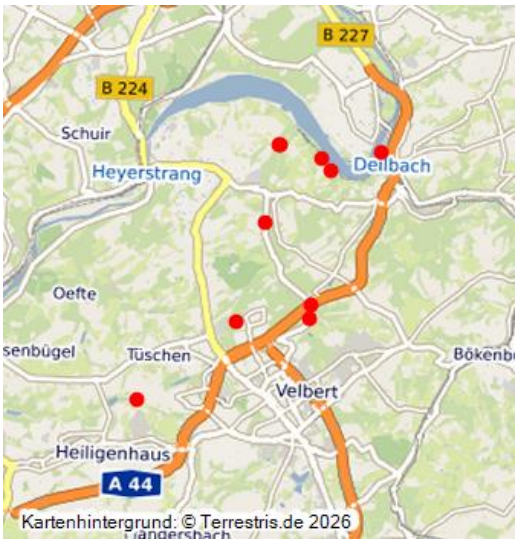
Hespertalbahn

Schlagwörter: Eisenbahnstrecke, Eisenbahnmuseum
Fachsicht(en): Landeskunde



Museumseisenbahn im Hespertal, Diesellok V 9: HTB V 9 Henschel, Baujahr 1957, Fabrik-Nr. 29201, Bauart Bdh, Leistung 240 PS, Höchstgeschwindigkeit 60 km/h, vormals Eisenbahn & Häfen Duisburg, Zuglok für Museumszug (2006).

Die Hespertalbahn ist eine historische Eisenbahn, die verschiedene Industrieanlagen zwischen dem Alten Bahnhof Kupferdreh, der Zeche Pörtingsiepen, Industriebetriebe, Gruben und Zechen im Hespertal und Gruben in Velbert erschloss.

Als Schmalspurbahn mit Pferdebetrieb erschloss sie ab 1867 Erz- und Kalkgruben im Velberter Raum, ab 1877 die Zeche Pörtingsiepen bei Haus Scheppen am Baldeneysee. Der Ausbau der Strecke zur Zeche Pörtingsiepen auf Normalspur erfolgte 1918. Die Bahn wurde 1973 stillgelegt.

Im Juni 1975 rettete der Verein zur Erhaltung der Hespertalbahn die Strecke und betreibt sie seitdem als Museumsbahn.
Die Hespertalbahn gehört zur Route der Industriekultur. Der obere Teil der Bahnstrecke von Haus Scheppen bis Hesperbrück ist als Wanderweg ausgebaut.

(Claus Weber, 2016)

Hespertalbahn

Schlagwörter: Eisenbahnstrecke, Eisenbahnmuseum
Fachsicht(en): Landeskunde

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Hespertalbahn“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/SWB-247007 (Abgerufen: 5. September 2026)

Copyright © **LVR**

LVR
Qualität für Menschen

HESSEN

SH
Schleswig-Holstein
Der echte Norden

RheinlandPfalz

Rheinischer Verein
Für Denkmalpflege und Landschaftsschutz